

ÜBERSICHT

7

TEXT UND ERLÄUTERUNG

11

ANMERKUNGEN

351

Beilage: Unterweisung über geistliche Schriftlesung

ÜBERSICHT

IX.	<i>Die Gegenwart des Endgeschehens (5,1–30)</i>	11
	1. Die Heilung des Gelähmten am Teich Betesda (5,1–9)	11
	2. Der Anstoß der Juden (Sabbatkonflikt) (5,9c–16)	15
	3. Der endzeitliche Sabbat-Tag. Die Gegen- wart der eschatologischen Stunde ¹ (5,17–30)	19
	4. Zeugen und Zeugnis für Jesus (5,31–47) . .	46
	5. Weitere Diskussion um Jesu Vollmacht, am Sabbat zu heilen (7,15–24) ¹	63
X.	<i>Jesus auf dem Laubbüttenfest in Jerusalem. Der Streit um die Messianität Jesu (7,1–14.25–52) . .</i>	74
	1. Der Unglaube der Verwandten Jesu (7,1–9)	76
	2. Die Volksmenge auf dem Laubbüttenfest (7,10–13)	83
	3. Streit um die Messianität Jesu I (7,14.25–31)	85
	4. Erster Versuch, Jesus zu verhaften (7,32–36)	90
	5. Jesu Rede auf dem Laubbüttenfest (7,37–39)	95
	6. Streit um die Messianität Jesu II (7,40–44).	100
	7. Reaktion der Gegner Jesu auf den mißblun- gen Verhaftungsversuch (7,45–52)	103
XI.	<i>Der „synoptische“ erratische Block im Johannesevan- gelium: Die Erzählung von der Ehebrecherin (7,53–8,11)</i>	113
XII.	<i>Das Selbstzeugnis Jesu: ICH BIN DAS LICHT DER WELT (8,12–29)</i>	127
	1. Ein ICH-BIN-WORT (8,12)	129
	2. Das Offenbarungs-Zeugnis (8,13–20)	133
	3. Jesu Fortgehen und Erhöhung (8,21–29) .	138

<i>XIII.</i>	<i>Freiheit. Der Streit um die Abrahamskindschaft.</i>	
	<i>Jesus ist mehr als Abraham (8,30–59)</i>	148
	1. Freiheit, Abrahamskindschaft, Sohn (8,30–36)	148
	2. Der Streit um die Abrahamskindschaft (8,37–47)	157
	3. Jesus ist größer als Abraham und der Ort der Gegenwart Gottes (8,48–59)	171
<i>XIV.</i>	<i>Die Heilung des Blindgeborenen (9,1–41)</i>	191
	1. Die Blindenheilung (9,1–7)	192
	2. Die erste Bestätigung der Heilung (9,8–12)	196
	3. Der Geheilte und die Pharisäer (9,13–34) .	198
	4. Jesus begegnet dem Geheilten (9,35–38) . .	206
	5. Abschließende Sentenz (9,39–41)	207
<i>XV.</i>	<i>Die Hirtenrede (10,1–42)</i>	215
	1. Weitere Auseinandersetzung um die Blindenheilung (10,19–21)	217
	2. Einleitung der Hirtenrede: Das Fest der Tempelweihe in Jerusalem (10,22–26) . . .	218
	3. ICH BIN DIE TÜR (10,7–10)	221
	4. Die „Rätselrede“ (10,1–6)	224
	5. ICH BIN DER GUTE HIRT (10,11–15.16–18.27–30)	226
	6. Der Streit um die Gottessohnschaft (10,31–39)	238
	7. Jesus zieht sich zurück (10,40–42)	242
<i>XVI.</i>	<i>Die Auferweckung des Lazarus (11,1–57)</i>	254
	1. Krankheit, Tod und Auferweckung des Lazarus (11,1–44)	258
	a) Die Nachricht von der Krankheit des Lazarus (11,1–3)	258
	b) Jesu Reaktion auf die Nachricht (11,4–6)	260
	c) Der Aufbruch nach Judäa (11,7–16) . .	262

d) Die Begegnung Jesu mit Marta (11,17–27)	265
e) Die Begegnung Jesu mit Maria; die Juden (11,28–35)	271
f) Das Zeichen der Auferweckung des Lazarus (11,38–44)	274
2. Der Tötungsbeschluß des Synedriums (11,45–53)	276
3. Jesus zieht sich wieder zurück (11,54–57) .	280
<i>XVII. Jesu letzter Aufenthalt in Jerusalem (12,1–50) . .</i>	<i>287</i>
1. Jesu Salbung in Betanien und Einzug in Jerusalem (12,1–19)	290
a) Die Salbung Jesu in Betanien (12,1–8) .	290
b) Tötungsanschlag gegen Lazarus (12,9–11)	295
c) Der Einzug Jesu in Jerusalem (12,12–19)	296
2. Die Griechen fragen nach Jesus (12,20–26)	306
3. Die Erhöhung des Menschensohnes (12,27–36)	314
4. Die Verstockung Israels (12,37–43)	332
5. Jesu Wort als bleibendes Gericht (12,44–50)	341